

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Pulver-Komponente)  
Überarbeitet am: 05.05.2010  
Druckdatum: 24.07.2012

---

## **01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**

### **Handelsname**

IndorTec® Seal DK (Pulver-Komponente)

### **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

Dichtschlämme

### **Lieferant**

Gutjahr Systemtechnik GmbH

### **Straße/Postfach**

Philipp-Reis-Str. 5-7

### **Nat.-Kenn./PLZ/Ort**

D 64404 Bickenbach

### **Ansprechpartner**

Anwendungstechnik – Tel.: +49 (0) 62357 / 9306-30

### **Notfallauskunft:**

Giftnotruf Mainz – 24-h-Notdienst – Tel.: +49 (0)6131/19240

Emergency Call: Poison Control Center Mainz – 24 hour emergency service – Tel.: +49 (0) 6131/19240

---

## **02. Mögliche Gefahren**

### **Gefahrenbezeichnung**

Xi Reizend

### **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

### **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EU-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

Gefahrenbezeichnung „Reizend“ trifft nicht für trockenes Pulver, sondern nur nach Feuchtigkeits- oder Wasserzutritt zu (alkalische Reaktion).

### **Zusätzliche Angaben:**

Chromatarm nach Richtlinie 2003/53/EG

---

## **03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### **Chemische Charakterisierung**

Anorganische Bindemittelkombination mit Füll-/Zusatzstoffen und organischen Additiven.

### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

65997-15-1 Zement 20-40 %

Xi; R 38-41-43

EINECS: 266-043-4

### **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

---

## **04. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **Nach Einatmen:**

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

### **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

### **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

### **Nach Verschlucken:**

Sofort Arzthilfe zuziehen

### **Hinweise für den Arzt:**

Siehe Punkt 3.

---

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Pulver-Komponente)  
Überarbeitet am: 05.05.2010  
Druckdatum: 24.07.2012

---

## **05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Geeignete Löschmittel**

Feuerlöschaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

---

## **06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Staubbildung vermeiden.

Berührung mit der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Unkontrollierten Zutritt von Wasser vermeiden. Unkontrollierten Abfluss nach Wasserzutritt vermeiden. Abfluss in Kanalisation und Vorfluter vermeiden.

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch aufnehmen. Vor Wasser schützen. Kontaktminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

### **Zusätzliche Hinweise:**

Erhärtet nach Kontakt mit Wasser und kann anschließend als Beton (EAK-Schlüssel: 170101) entsorgt werden.

---

## **07. Handhabung und Lagerung**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Staubbildung vermeiden. Vor Feuchtigkeit schützen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit der Haut vermeiden.

Berührung mit den Augen vermeiden.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Vor Feuchtigkeit geschützt in geschlossenen Räumen. Entstaubung gemäß BimSchG bzw. TA Luft.

### **Zusammenlagerungshinweise**

keine

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten. Trocken lagern. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

---

## **08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

65997-15-1 Zement

AGW: 5 E mg/m<sup>3</sup>

DFG

### **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### **Persönliche Schutzausrüstung**

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen. Berufsgenossenschaftliche Vorschriften beachten.

#### **Atemschutz**

Kurzzeitig Filtergerät: Filter P2

Merklblatt BGR 190 (ehem. ZH 1/701) Hauptverband der Gewerbl. BG

#### **Handschutz**

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Pulver-Komponente)  
Überarbeitet am: 05.05.2010  
Druckdatum: 24.07.2012

---

Schutzhandschuhe. Merkblatt M 42 (ehem. ZH 1/132) Hauptverband der Gewerbl. BG. Berührung mit der Haut vermeiden.  
Geeignete Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, z.B. Tricotril der Firma KCL tragen. Chemikalienschutzhandschutz aus Nitril.

#### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben max. 480min. (DIN EN 374). Die genaue Durchdringzeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen.

#### **Augenschutz**

Dichtschießende Schutzbrille verwenden. Merkblatt BGR 192 Hauptverband der Gewerbl. BG. Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

#### **Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung.

---

### **09. Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **Erscheinungsbild**

<b>Form:</b>	Pulver
<b>Farbe:</b>	zementgrau
<b>Geruch:</b>	zementartig
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Flammpunkt:</b>	Nicht anwendbar
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	nicht explosionsgefährlich
<b>Dichte:</b>	Bei 20 ° C 1,1 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	mischbar
<b>Mischbarkeit mit Wasser:</b>	mischbar
<b>pH-Wert:</b>	(10 g/l) bei 20 ° ca. 11,5

---

### **10. Stabilität und Reaktivität**

#### **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

#### **Gefährliche Reaktionen:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Keine bei vorschriftsmäßiger Lagerung.

---

### **11. Toxikologische Angaben**

#### **Akute Toxizität:**

#### **Primäre Reizwirkung:**

#### **an der Haut:**

Reizt die Haut und die Schleimhäute.

#### **am Auge:**

Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden

---

### **12. Umweltbezogene Angaben**

#### **Ökotoxische Wirkungen:**

Nur bei unbeabsichtigter Freisetzung größerer Mengen in Verbindung mit Wasser durch erhöhten pH-Wert möglich.

#### **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

---

### **13. Hinweise zur Entsorgung**

Trocken aufgenommen weiter verwendbar. Nach Zutritt von Wasser und anschließender Erhärtung Entsorgung als Beton. Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produkts. Aufgrund der speziellen Verwendung

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Pulver-Komponente)  
Überarbeitet am: 05.05.2010  
Druckdatum: 24.07.2012

---

und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

**Europäischer Abfallkatalog**

17 0101 : Beton

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

---

**14. Angaben zum Transport**

**Landtransport ADR/RID und GGVSEB  
(grenzüberschreitend/Inland):**

—

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

—

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR**

—

**Transport/weitere Angaben:**

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

---

**15. Rechtsvorschriften**

**Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EU-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xi reizend

**R-Sätze:**

38 Reizt die Haut

41 Gefahr ernster Augenschäden.

**S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

22 Staub nicht einatmen.

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Chromatarm nach Richtlinie 2003/53/EG, bei sachgerechter, trockener Lagerung für mind. 1 Jahr ab Herstellerdatum.

**Produkt-Code:**

ZP 1

**Nationale Vorschriften:**

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1: schwach wassergefährdend.

gemäß Anhang 4 VwVwS

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Bei der Verarbeitung mit Wasser werden ätzende Eigenschaften frei, deshalb sind vom Verbraucher Sachkenntnisse zu erwarten und unsere Verarbeitungshinweise zu beachten.

Berufsgenossenschaftliche/ arbeitsmedizinische Vorschriften, z.B. arbeitsmedizinische Grundsätze und Arbeitsschutzvorschriften (VBG, Zh-1/Merkblätter u.a.).

---

**16. Sonstige Angaben**

**Sonstige Hinweise**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

**R-Sätze der Inhaltsstoffe**

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (EG) 1907 / 2006



Handelsname: IndorTec® Seal DK (Pulver-Komponente)  
Überarbeitet am: 05.05.2010  
Druckdatum: 24.07.2012

---

38	Reizt die Haut.
41	Gefahr ernster Augenschäden
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

---

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf den derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus den Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger des Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

---

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Flüssig-Komponente)  
Überarbeitet am: 03.02.2009  
Druckdatum: 24.07.2012

---

## **01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**

### **Handelsname**

IndorTec® Seal DK (Flüssig-Komponente)

### **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

Dichtschlämme

### **Lieferant**

Gutjahr Systemtechnik GmbH

### **Straße/Postfach**

Philipp-Reis-Str. 5-7

### **Nat.-Kenn./PLZ/Ort**

D 64404 Bickenbach

### **Ansprechpartner**

Anwendungstechnik – Tel.: +49 (0) 6257 / 9306-30

### **Notfallauskunft**

Notfallauskunft: Giftnotruf Mainz – 24-h-Notdienst – Tel.: +49 (0)6131/19240

Emergency Call: Poison Control Center Mainz – 24 hour emergency service – Tel.: +49 (0) 6131/19240

---

## **02. Mögliche Gefahren**

### **Gefahrenbezeichnung**

entfällt

### **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

entfällt

### **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EU-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

---

## **03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### **Chemische Charakterisierung**

Zubereitung aus Kunststoffdispersion und Hilfsstoffen.

### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

entfällt

---

## **04. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **Nach Einatmen:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

### **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### **Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztlicher Behandlung zuführen.

---

## **05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Flüssig-Komponente)  
Überarbeitet am: 03.02.2009  
Druckdatum: 24.07.2012

---

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

---

## **06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Nicht erforderlich.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Größere Mengen abpumpen, aufnehmen mit saugfähigem Material, kleine Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig beseitigen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

---

## **07. Handhabung und Lagerung**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten, nicht unter 0° C lagern.

### **Zusammenlagerungshinweise**

keine

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Frost schützen.

---

## **08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

### **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### **Persönliche Schutzausrüstung**

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

#### **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung/bei Spritzverfahren: Atemschutzgerät mit Partikelfilter P 2

#### **Handschutz**

Schutzhandschuhe oder Hautschutzcreme. Geeignete Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, z.B. Tricotril der Firma KCL tragen. Chemikalienschutzhandschutz aus Nitril.

#### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben max. 480min. (DIN EN 374). Die genaue Durchdringungszeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen.

#### **Augenschutz**

Schutzbrille bei Gefahr von Spritzern.

#### **Körperschutz**

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Flüssig-Komponente)  
Überarbeitet am: 03.02.2009  
Druckdatum: 24.07.2012

---

Leichte Schutzkleidung.

---

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	weiß
<b>Geruch:</b>	dispersionsartig
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	100 ° C
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Flammpunkt:</b>	Nicht anwendbar
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	nicht explosionsgefährlich
<b>Dichte:</b>	Bei 20 ° C 1,1 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	löslich
<b>Mischbarkeit mit Wasser:</b>	löslich
<b>pH-Wert:</b>	bei 20 ° ca. 7,5

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

### **Gefährliche Reaktionen:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

---

## 11. Toxikologische Angaben

### **Akute Toxizität:**

#### **Primäre Reizwirkung:**

##### **an der Haut:**

Keine Reizwirkung

##### **am Auge:**

Keine Reizwirkung

### **Sensibilisierung:**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

### **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach den Erfahrungen und den vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend gemäß Anhang 4 VwVwS. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

---

Handelsname: IndorTec® Seal DK (Flüssig-Komponente)  
Überarbeitet am: 03.02.2009  
Druckdatum: 24.07.2012

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Pulver und Zugabeflüssigkeit im richtigen Mischungsverhältnis vermischen und erhärten lassen. Ausgehärtetes Material kann als Baustellenabfall entsorgt werden. Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produkts. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

#### **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00: Abfälle aus HZVA und Beschichtungen (Farben, Lacke Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben

08 01 00: Abfälle aus HZVa und Entfernung von Farben und Lacken

08 01 20: wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen.

#### **Ungereinigte Verpackungen:**

##### **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

##### **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

---

### 14. Angaben zum Transport

#### **Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):**

—

#### **Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

—

#### **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR**

—

#### **Transport/weitere Angaben:**

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

---

### 15. Rechtsvorschriften

#### **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

#### **Nationale Vorschriften:**

##### **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1: schwach wassergefährdend.

gemäß Anhang 4 VwVwS

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorordnungen**

Bei der Verarbeitung und Lagerung sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

---

### 16. Sonstige Angaben

#### **Sonstige Hinweise**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

---

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf den derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus den Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger des Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

---